

PRESSE- UND ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

Presse-Information
BMW Motorrad Motorsport
18. April 2023

Start der WorldSBK-Europasaison: BMW Motorrad Motorsport reist in die „Kathedrale des Speeds“.

- **Assen ist Gastgeber für die dritte Runde der FIM Superbike World Championship 2023.**
- **Heimspiel für Michael van der Mark aus dem ROKiT BMW Motorrad WorldSBK Team.**
- **Loris Baz aus dem Bonovo action BMW Racing Team plant, nach seiner Verletzung in Assen wieder an den Start zu gehen.**

München. Nach einer mehrwöchigen Pause beginnt für BMW Motorrad Motorsport am kommenden Wochenende die Europasaison in der FIM Superbike World Championship (WorldSBK). Der berühmte TT Circuit in Assen (NED) ist vom 21. bis 23. April Gastgeber für die dritte Runde der WorldSBK 2023. Die Rennen in der „Kathedrale des Speeds“ sind das Heimspiel für Michael van der Mark (NED) aus dem ROKiT BMW Motorrad WorldSBK Team. Auch der Sitz des Bonovo action BMW Racing Teams im norddeutschen Cuxhaven ist nur zweieinhalb Autostunden von Assen entfernt.

BMW Motorrad Motorsport hat die Pause genutzt, um weitere Fortschritte mit der neuen BMW M 1000 RR zu erzielen. So nahmen die beiden Teams Ende März an den Testfahrten in Barcelona teil, wo unter anderem verschiedene Komponenten und Abstimmungslösungen evaluiert wurden. Im Einsatz waren van der Mark und Scott Redding (GBR) für das ROKiT BMW Motorrad WorldSBK Team sowie Garrett Gerloff (USA) für das Bonovo action BMW Racing Team.

Loris Baz (FRA) konnte aufgrund der Verletzungen am rechten Bein, die er sich bei der zweiten Saisonrunde Anfang März in Mandalika (IDN) zugezogen hatte, nicht testen. Er plant jedoch, in Assen wieder an den Start zu gehen, wenn die Rennärzte ihm dazu grünes Licht geben.

Gerloff reist direkt aus seiner Heimat USA nach Assen. Am vergangenen Wochenende war er zu Gast beim Grand Prix of the Americas der MotoGP in Austin (USA) und absolvierte dort unter anderem einen Showrun auf dem neuen BMW M 1000 RR MotoGP Safety Bike.

PRESSE- UND ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

Stimmen vor den Rennen in Assen.

Marc Bongers, BMW Motorrad Motorsport Direktor: „Die Pause nach dem Double-Header in Australien und Indonesien war lang, und man hat das Gefühl, dass die Saison nun richtig startet. Wir haben bereits in Mandalika einen deutlichen Aufwärtstrend gesehen, doch aus verschiedenen Gründen konnten wir diesen dort nicht immer in die entsprechenden Resultate umsetzen. In der Pause haben wir noch einmal nachgelegt und verschiedene Updates für die BMW M 1000 RR evaluiert. Unser Ziel ist, den Rückstand auf die Spitze in Assen weiter zu verringern und damit die Basis für eine starke Europasaison zu schaffen. Assen ist etwas ganz Besonderes – die Historie, die Atmosphäre, die begeisterten Fans. Fraglich ist noch, welche Wetterbedingungen herrschen werden, doch wir müssen für alles gerüstet sein. Es ist klasse, dass Loris sich nach seinen Verletzungen wieder einsatzbereit fühlt und an den Start gehen kann, wenn die Ärzte dies erlauben. Er wird sicherlich noch eingeschränkt sein, doch es ist für uns alle wichtig, auch sein Feedback für die Abstimmung der Bikes zu haben.“

Garrett Gerloff, #31 BMW M 1000 RR, Bonovo action BMW Racing Team: „Ich freue mich schon sehr darauf, nach Assen zu kommen, direkt von der MotoGP in Austin. Ich hatte beim Grand Prix zusammen mit BMW ein tolles Wochenende. Wir hatten einige PR-Aktivitäten, aber jetzt freue ich mich natürlich darauf, selbst wieder Rennen zu fahren. Wir hatten mit dem Bonovo action BMW Racing Team vor nicht allzu langer Zeit einen Test in Assen, und er war wirklich gut und produktiv. Ich hatte das Gefühl, dass wir einige Sachen herausgefunden haben, die wir für das Rennwochenende nutzen können. Also freue ich mich darauf und werde einfach versuchen, schnell zu sein.“

Scott Redding, #45 BMW M 1000 RR, ROKiT BMW Motorrad WorldSBK Team: „Assen ist eine Strecke, die uns in der Vergangenheit recht gut gelegen hat. Im vergangenen Jahr war ich dort nicht allzu schlecht unterwegs, und hoffentlich können wir uns noch ein bisschen weiter verbessern. Wir hatten jetzt einige Zeit frei, was gut war, um neue Kräfte zu sammeln. Nun schauen wir, was wir erreichen können. In Assen weiß man auch nie, was das Wetter macht, das ist immer tückisch. Aber wir werden dort so oder so unser Bestes geben.“

Michael van der Mark, #60 BMW M 1000 RR, ROKiT BMW Motorrad WorldSBK Team: „Ich freue mich darauf, wieder Rennen zu fahren. Die Pause seit Indonesien war lang, doch für mich war sie gut, um meine Fingerverletzung auszukurieren. Das braucht eine Zeit lang, und es ist noch nicht perfekt, aber beim Fahren ist es kein Problem. Deshalb ist es klasse, wieder Rennen zu fahren, vor allem in Assen vor den niederländischen Fans.“

PRESSE- UND ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

Dieses Jahr bin ich wesentlich fitter als im vergangenen Jahr, und ich freue mich schon darauf. Das Wetter scheint perfekt zu sein, also kann ich es kaum erwarten, vor meinen heimischen Fans Gas zu geben."

Loris Baz, #76 BMW M 1000 RR, Bonovo action BMW Racing Team: „Ich habe alles versucht, um in Assen dabei zu sein. Ich habe am Freitagmorgen die endgültige Genehmigung vom Chirurgen erhalten, also ist auf dieser Seite alles gut. Jetzt geht es nur noch darum, wie ich mich auf dem Motorrad fühlen werde, das werden wir sehen. Klar habe ich Bewegungsmangel am Knöchel und am Knie, also muss ich vor allem in den rechten Kurven schauen, wie es wird. Es ist überhaupt nicht gefährlich, es besteht kein Risiko, zumindest nicht mehr Risiko als normal. Ich trainiere und arbeite so hart, wie ich kann mit dem Physiotherapeuten und allen Menschen um mich herum. Ich freue mich sehr darauf, in Assen zu sein. Ich liebe die Strecke! Es wäre wirklich schmerzlich für mich gewesen, nicht in Assen zu sein. Ich werde mein Bestes geben. Wenn ich mich gut fühle, werde ich so hart wie möglich pushen, um weiter am Motorrad zu arbeiten. Wenn der Knöchel am Freitag ein kleines Problem darstellt, entscheiden wir uns vielleicht dafür, es ruhiger angehen zu lassen. Noch weiß ich nicht, was mich erwartet, aber ich bin einfach nur glücklich, wieder auf dem Motorrad sitzen zu können. Es waren sechs harte Wochen, aber wir hatten Glück mit dem Kalender."

Track Facts Assen.	
Streckenlänge	4,542 km – im Uhrzeigersinn
Kurven	18 (12 Rechts-, 6 Linkskurven)
Poleposition	Links
Längste Gerade	300 Meter (Start-Ziel)
Griplevel	Hoch
Streckenlayout	Hauptsächlich flüssige, teils sehr schnelle Abschnitte; teils langsame Kurven
Belastung Bremsen	Vergleichsweise gering
Volllastanteil	13 Sekunden
V max. / V min.	301 km/h / 59 km/h
Beste Überholmöglichkeit	T16
Schlüsselfaktoren	Viel Vertrauen ins Vorderrad in max. Schräglage und auf der Bremse; gute Stabilität



PRESSE- UND ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

Pressekontakt.

Benedikt Torka

Pressesprecher BMW Motorrad Motorsport

Tel.: +49 (0)151 – 601 32455

E-Mail: benedikt.torka@bmwgroup.com

Media Website.

www.press.bmwgroup.com/deutschland

BMW Motorrad Motorsport im Web.

Website: www.motorsport.bmw-motorrad.com

Facebook: www.facebook.com/bmwmotorradmotorsport

Instagram: www.instagram.com/bmwmotorradmotorsport

Twitter: <https://twitter.com/BWMotorradMoSp>